

Produktbeschreibung

LikoStretch Mod 600 IC Zubehör mit Hebebändern ist für das waagrechte Heben und Transferieren in besonders anspruchsvollen Hebesituationen konzipiert. Die Hebebänder können bequem unter dem Pflegebedürftigen platziert werden, ohne dass dieser dazu gedreht werden muss.

Das LikoStretch Mod 600 IC Zubehör kann in Verbindung mit folgenden Liftern verwendet werden: LikoGuard™ Deckenlifter, Likorall™ Deckenlifter, Multirall™ Deckenlifter, Viking™ L Mobiler Lifter, Viking™ XL Mobiler Lifter und Golvo™ Mobiler Lifter.

In dieser Gebrauchsanweisung wird die zu hebende Person als „Pflegebedürftiger“ und die Person, die dem Pflegebedürftigen behilflich ist, als „Pfleger“ bezeichnet. Die weibliche Form ist hierbei eingeschlossen.



WICHTIG!













Das Heben und Umbetten eines Pflegebedürftigen ist immer mit einem gewissen Risiko verbunden. Lesen Sie vor der Benutzung die Gebrauchsanweisung sowohl des Lifters für den Pflegebedürftigen als auch des Hebezubehörs aufmerksam durch. Es ist wichtig, den Inhalt der Gebrauchsanweisung vollständig verstanden zu haben. Diese Vorrichtung darf ausschließlich von geschultem Personal verwendet werden. Stellen Sie sicher, dass das Hebezubehör für den verwendeten Lifter geeignet ist. Gehen Sie bei der Verwendung mit Sorgfalt und Vorsicht vor. Als Pfleger sind Sie jederzeit für die Sicherheit des Pflegebedürftigen verantwortlich. Vergewissern Sie sich, dass der Pflegebedürftige schadlos angehoben werden kann. Wenden Sie sich bei Unklarheiten an den Hersteller oder an den Zulieferer.

Inhaltsverzeichnis

Symbolerläuterung	3
Sicherheitsvorschriften	4
Definitionen.....	4
Technische Daten	4
Max. Tragfähigkeit	5
Empfohlenes Lifter- und Hebezubehör.....	5
Montage	6
Heben mit Bändern	7
Anpassen des Körperschwerpunkts während des Hebens mit LiftStraps.....	9
Pflege und Wartung.....	10

Erläuterung der Symbole

Diese Symbole finden Sie in diesem Dokument und/oder am Produkt.

Symbol	Beschreibung
	Warnung: In dieser Situation muss mit besonderer Sorgfalt und Vorsicht vorgegangen werden
	Vor der Verwendung die Gebrauchsanweisung lesen
	Dieses Produkt erfüllt die EG-Richtlinien.
	Hersteller
	Herstellungsdatum.
	Achtung! Lesen Sie die Gebrauchsanweisung
	Beziehen Sie sich für weitere Informationen auf die Gebrauchsanweisung
	Produktreferenz
	Seriennummer
	Medizinprodukt
	Recyclbar
	GS1 Datenmatrix-Barcode, der folgende Informationen enthalten kann (01) Global Trade Item Number (11) Produktionsdatum (21) Seriennummer

Sicherheitsvorschriften

⚠️ Beachten Sie vor dem Heben folgende Punkte:

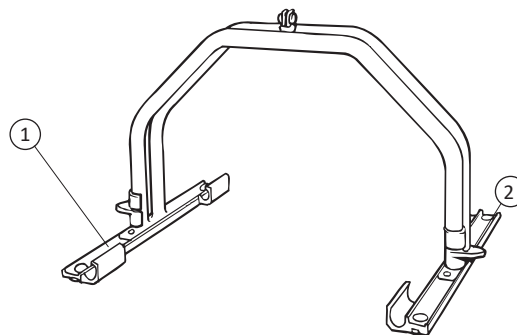
- Stellen Sie sicher, dass das Lifter- und Hebezubehör sorgfältig am Lifter befestigt wurde.
- Wir empfehlen, dass Hebevorgänge mit dem LikoStretch™ Mod 600 IC Zubehör von mindestens zwei Pflegern durchgeführt werden.
- Planen Sie den Hebevorgang, damit dieser so sicher und reibungslos wie möglich durchgeführt werden kann.
- Vergewissern Sie sich vor dem Anheben des Pflegebedürftigen, aber nach dem vollständigen Spannen der Hebebänder, dass diese korrekt an der Trage befestigt sind.
- Achten Sie darauf, dass alle Rollen an Betten, Tragen usw. während des Hebe-/Transfervorgangs verriegelt sind. Die Rollen des mobilen Lifters sollten jedoch entriegelt sein, wenn dieser mit der Trage verwendet wird.
- Da das LikoStretch Mod 600 IC Zubehör selbstarretierende Hebebänder hat, muss der Pflegebedürftige vollständig auf eine feste Oberfläche abgesenkt werden, bevor die Bänder gelöst werden können.

⚠️ Lassen Sie einen Pflegebedürftigen während eines Hebevorgangs niemals unbeaufsichtigt.

⚠️ Die Trage darf unter keinen Umständen modifiziert werden. Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Hill-Rom.

CE Medizintechnisches Produkt der Klasse I

Definitionen



1. Lifterschiene
2. Sicherheits-Stopp

Zu einem vollständigen Liftersystem gehört folgendes Zubehör: Seitenschienen, Bänder.
Siehe „Empfohlenes Lifter- und Hebezubehör“ auf der Seite 5.

Technische Daten

Max. Tragfähigkeit: 250 kg.
Breite: 80 cm

Max. Tragfähigkeit

In einem montierten Liftersystem können für die verschiedenen Teile unterschiedliche max. Tragfähigkeiten gelten: Lifter, Hehebügel, Hebegurt und andere evtl. verwendete Zubehörteile. Die maximale Tragfähigkeit des Gesamtsystems wird immer durch die niedrigste Tragfähigkeit seiner enthaltenen Teile bestimmt. Beispiel: LikoStretch™ Mod. 600 IC Zubehör hat eine max. Tragfähigkeit von 250 kg. In Kombination mit dem Schnellwechselhaken Universal, der eine max. Tragfähigkeit von 300 kg hat, und einem Likorall™ Deckenlifter mit einer max. Tragfähigkeit von 200 kg beträgt die max. Tragfähigkeit für das montierte Liftersystem 200 kg.

Beachten Sie die Kennzeichnungen des Lifters und des Lifterzubehörs oder setzen Sie sich bei Fragen mit Ihrem Hill-Rom-Ansprechpartner in Verbindung.

Empfohlenes Lifter- und Hebezubehör

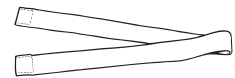
Seitenschienen 600 (Paar)
Mit Bändern kombinierbar.
Max. 250 kg

Art.-Nr. 3166506



Hebeband IntensivTrage 600 IC, 8 Stck./Set
Polyester.
Max. 250 kg, unabhängig davon, wie viele Bänder (6-8 Stck.) benutzt werden.

Art.-Nr. 3684001



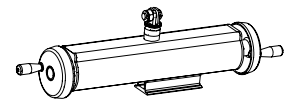
Bandschieber IntensivTrage 600 IC
Ermöglicht das einfache und bequeme Platzieren der Bänder.

Art.-Nr. 3684002



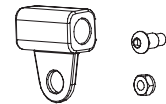
Niveaueausgleich
Empfohlenes Zubehör zum Ausbalancieren des Körperschwerpunkts des Pflegebedürftigen beim Heben.
Max. 300 kg

Art.-Nr. 3156200



Verbindungs-Kit 4
Für LikoStretch Mod 600 IC Zubehör in Kombination mit LikoGuard™ L, XL Deckenlifter.

Art.-Nr. 3308860



ANMERKUNG! Muss durch von Hill-Rom autorisiertes Personal zusammengebaut und montiert werden!

Schnellwechselhaken TDM
Der Liko Schnellwechselhaken TDM ist Teil eines Systems, das einen schnellen und einfachen Austausch von Hebezubehör an mobilen und stationären Liften von Liko ermöglicht.
Max. 300 kg

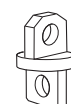
Art.-Nr. 3156502



Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrer Hill-Rom-Vertretung.

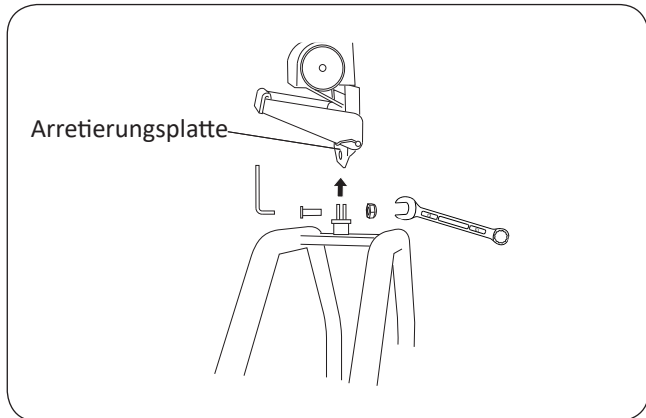
Adapter 12 mm
Max. 300 kg

Art.-Nr. 2016504

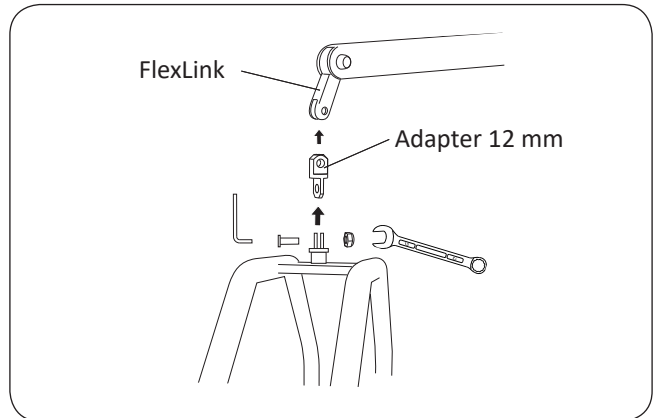


Montage

Feste Montage

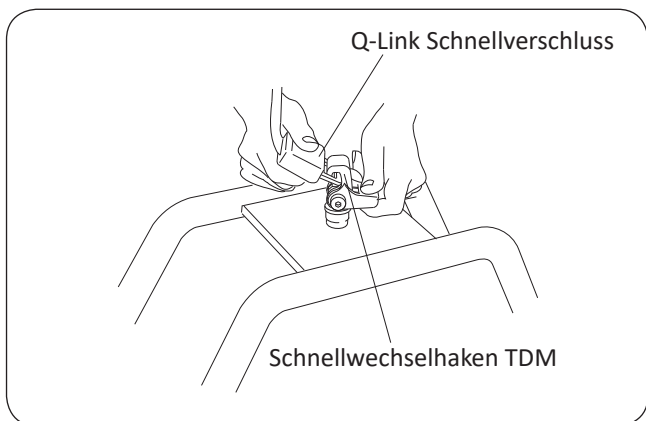


Likorall™ 242 Deckenlifter (nicht R2R) und Golvo™ mobiler Lifter
LikoStretch Mod 600 IC Zubehör wird direkt an der Arretierungsplatte des Lifters montiert. Dazu werden M10x25 Schrauben und Muttern verwendet.
Empfohlene Werkzeuge: Inbusschlüssel 6 mm und Gabelschlüssel 17 mm



Viking™ L mobiler Lifter, Viking™ XL mobiler Lifter
Das LikoStretch Mod 600 IC Zubehör wird mittels des 12-mm-Adapters (siehe Seite 6) montiert. Dazu werden M10x25-Schrauben und -Muttern verwendet.
Empfohlene Werkzeuge: Inbusschlüssel 6 mm und Gabelschlüssel 17 mm

Montage mit Schnellwechselhaken

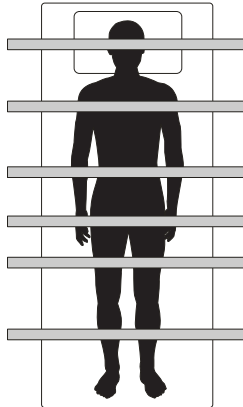


Das LikoStretch Mod 600 IC Zubehör kann zur problemlosen und einfachen Montage am Lifter ohne Werkzeug mit dem Schnellwechselhaken TDM (siehe Seite 5) ausgestattet werden. Dazu muss der Lifter mit dem Q-Link Schnellverschluss ausgestattet sein, damit der Schnellwechselhaken TDM angebracht werden kann. Einige der Lifter des Produktsortiments von Liko (Multirall Deckenlifter, Likorall Deckenlifter R2R) weisen diese Ausstattung standardmäßig auf, wohingegen anderen Liftern, die für die Verwendung in Verbindung mit der LikoStretch IntensivTrage Mod 600 IC konzipiert wurden, der Q-Link Schnellverschluss als Zusatzoption hinzugefügt werden kann.

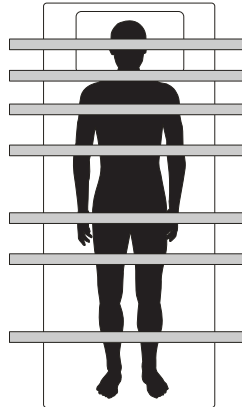
Heben mit Bändern

Legen Sie die Hebebänder in den gewünschten Positionen unter den Körper. Die Anzahl der benötigten Hebebänder ist von Fall zu Fall durch das zuständige Pflegepersonal zu bestimmen (siehe Alternativen unten). Aus Sicherheitsgründen ist das LikoStretch Mod 600 IC Zubehör so konzipiert, dass sich die Bänder selbst verriegeln, wenn die Last auf korrekt angebrachte Bänder angewandt wird. Daher muss der Patient auf das Bett abgesenkt werden, bevor die Bänder gelöst und bewegt werden können.

6 Bänder



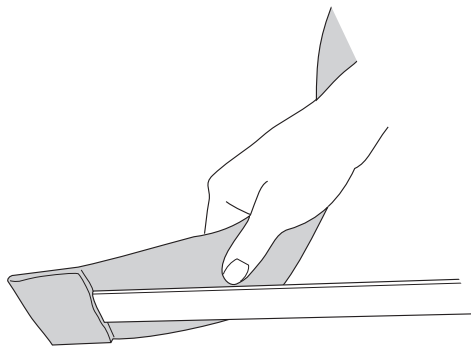
7 Bänder



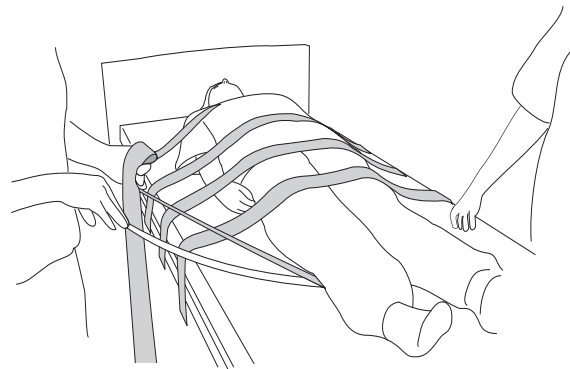
8 Bänder



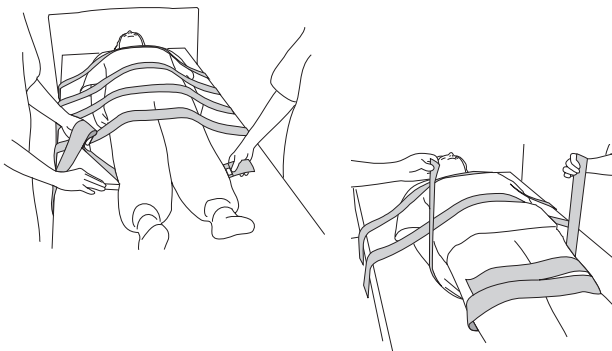
Beginnen Sie, indem Sie die Bänder an den Stellen über den Körper legen, an denen diese anschließend heben werden.



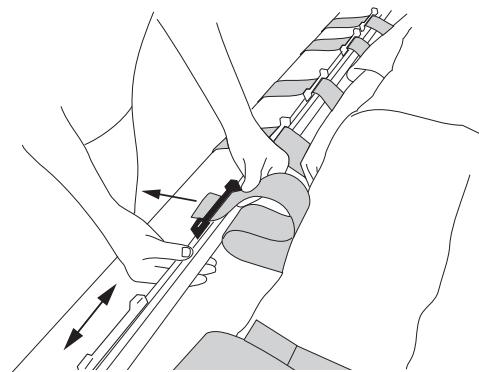
Führen Sie den Bandschieber in die kleine Tasche am Band ein. Drehen Sie das Band so, dass die Tasche nach unten zeigt. Die Positionierung der Bänder ist wesentlich einfacher, wenn die Bettoberfläche glatt bzw. das Bettlaken glattgezogen ist.



Platzieren Sie die Bänder mit Hilfe des Bandschiebers unter dem Pflegebedürftigen. Halten Sie das Band in einem ungefähren Winkel von 40° zum Bett und schieben Sie den Bandschieber vorsichtig diagonal nach unten und innen.

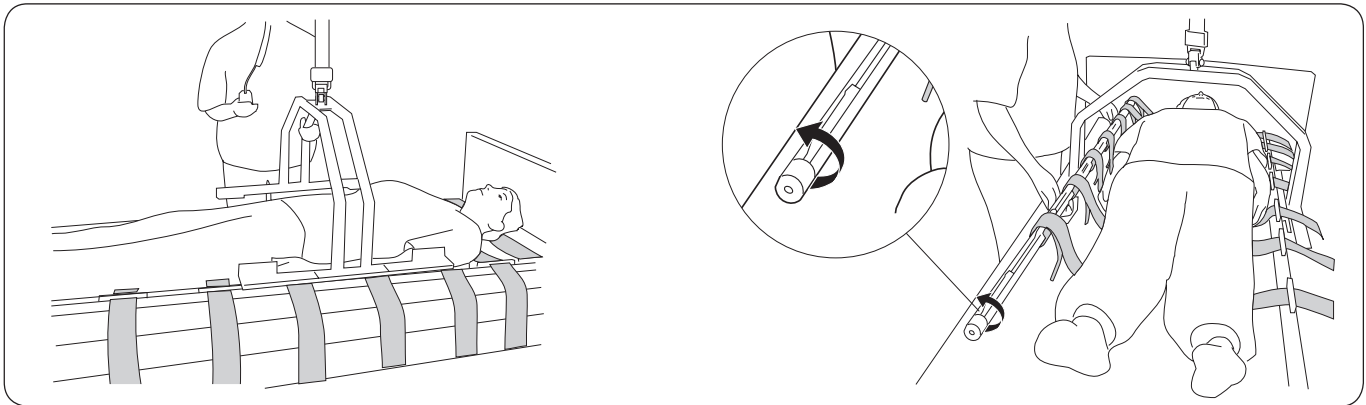


Ergreifen Sie das Band auf der gegenüberliegenden Seite und ziehen Sie es heraus, sodass es auf beiden Seiten gleich weit herausragt. Legen Sie die Bandenden, nachdem alle Bänder positioniert sind, auf den Pflegebedürftigen.



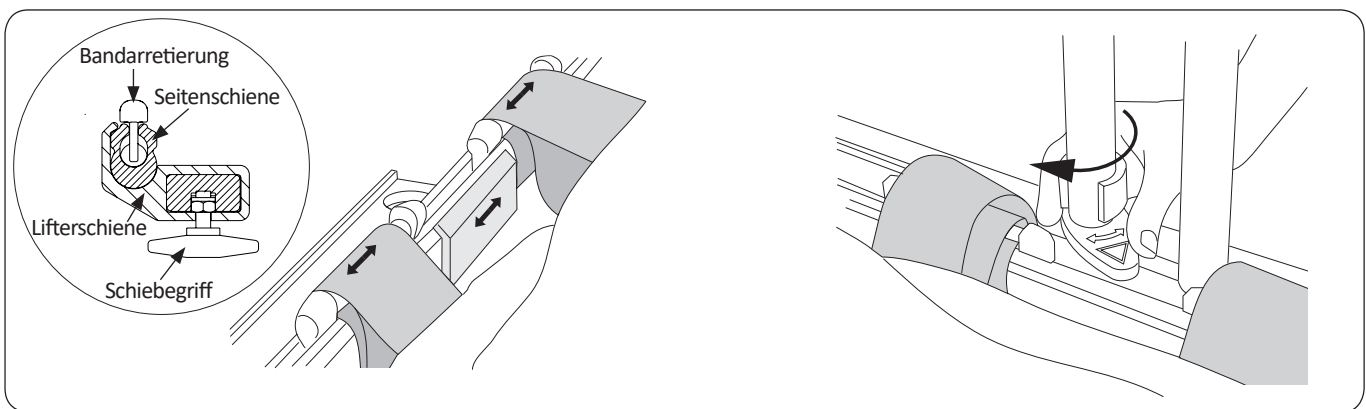
Legen Sie die Seitenschiene seitlich neben dem Pflegebedürftigen ab und fädeln Sie die Bänder in die Bandarretierungen ein, wie in der Abbildung dargestellt.

ANMERKUNG! Beginnen Sie mit dem Einfädeln der Bänder immer vom Kopfende nach unten. Die Bandarretierungen lassen sich zur Seite verschieben, um sie an die Position der Hebebänder angleichen zu können.



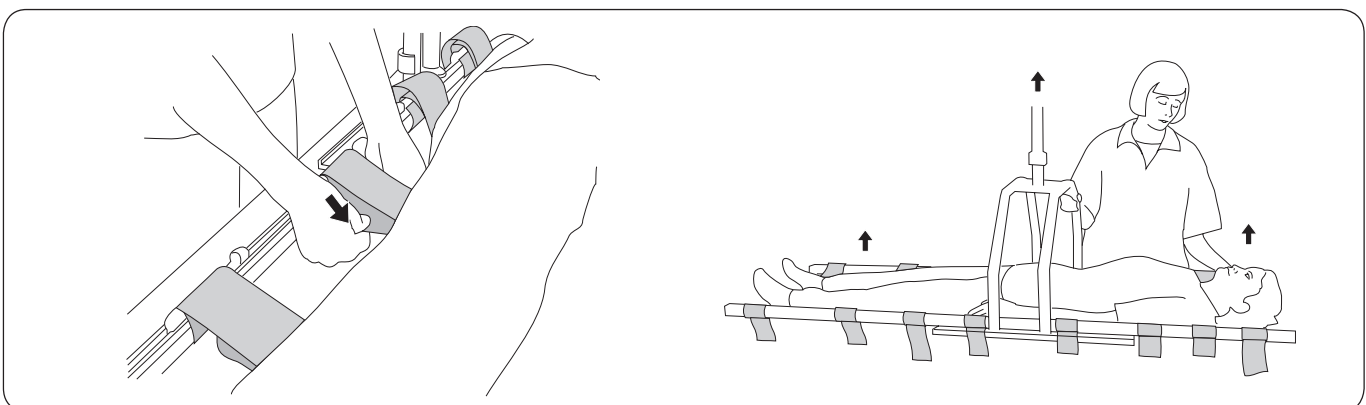
Senken Sie die Trage direkt über dem Körperschwerpunkt des Pflegebedürftigen, für gewöhnlich mehr oder weniger direkt unter dem Nabel, auf das Bett ab.

Ziehen Sie die Seitenschiene zu sich heran. Drehen Sie die Seitenschiene anschließend um eine ganze Umdrehung (360°), wie in der Abbildung dargestellt. **ANMERKUNG!** Die Bandenden befinden sich dann unter den Bändern.



Platzieren Sie die Seitenschiene in der Lifterschiene der Trage, sodass diese sich in ihrer Position arretieren. Achten Sie darauf, dass die Hebebänder nicht zwischen der Lifterschiene und der Seitenschiene eingeklemmt werden. Falls dies der Fall ist, passen Sie die Lifterschiene mit dem Haltegriff auf der Unterseite an oder positionieren Sie das entsprechende Hebeband neu.

Drehen Sie die Seitenschiene anschließend um eine ganze Umdrehung (360°), wie in der Abbildung dargestellt. (Bitte beachten Sie, dass auch ein nur teilweises Drehen, d. h. weniger als 180°, verhindert, dass die Seitenschiene unbeabsichtigt ausgehakt wird.)

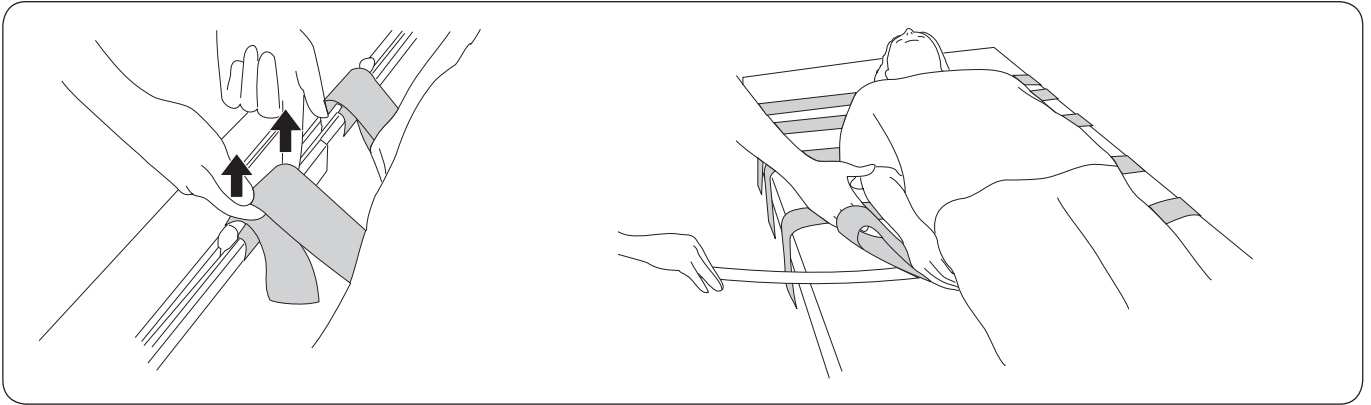


Straffen Sie die einzelnen Bänder, indem Sie deren Enden nach innen ziehen - leicht nach unten in Richtung des Pflegebedürftigen, wie in der Abbildung dargestellt.

Der Hebevorgang kann beginnen. Stellen Sie sicher, dass der Pflegebedürftige sich in der gewünschten Position befindet, d. h. waagrecht oder mit dem Kopf etwas höher. Siehe „Anpassen des Körperschwerpunkts während des Hebens mit Bändern“ auf Seite 9.



Entfernen Sie die Bänder nach Abschluss des Hebevorgangs wie unten erläutert.

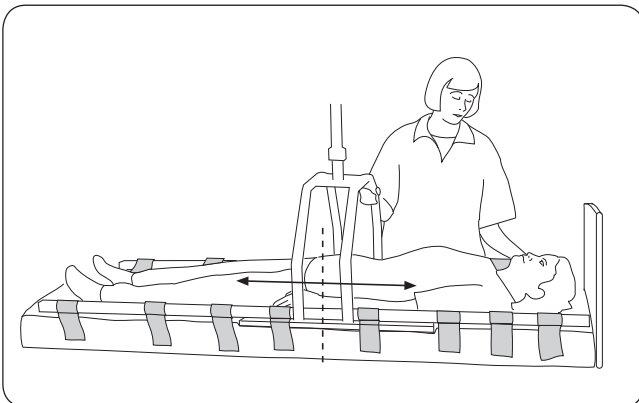


Senken Sie den Pflegebedürftigen auf eine feste Oberfläche ab. Lösen Sie die Hebebänder, indem Sie sie, wie in der Abbildung dargestellt, gerade nach oben ziehen. Wenn alle Bänder gelöst wurden, kann die Seitenschiene ausgehakt und entfernt werden. Denken Sie daran, den Sicherheits-Stopp zurückzudrehen, so dass er sich in einem Winkel von 90° im Verhältnis zur Lifterschiene befindet.

Entfernen Sie die Bänder, indem Sie sie mit Hilfe des Bandschiebers vorsichtig unter den Pflegebedürftigen schieben. Um die Reibung zu reduzieren, schieben Sie die Bandenden unter die Bänder. Ziehen Sie die Hebebänder alternativ vorsichtig ohne den Bandschieber unter dem Pflegebedürftigen heraus.

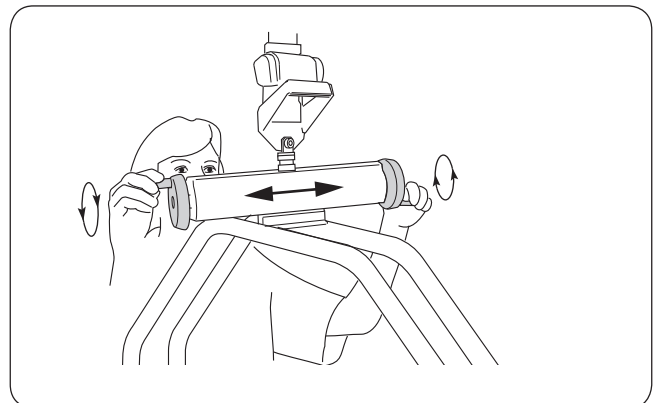
Anpassen des Körperschwerpunkts während des Hebens mit Bändern

Durch Anpassen der Position der Trage



Falls der Pflegebedürftige während des Hebevorgangs nicht ausbalanciert ist, gleichen Sie dies aus, indem Sie ihn auf eine feste Oberfläche absenken, sodass das Gewicht von den Bändern genommen werden kann. In dieser Position können die Seitenschiene entlang der Lifterschiene der Trage bewegt werden, um das richtige Gleichgewicht zu erzielen.

Mit dem als Zubehör erhältlichen Niveuausgleich



Mit dem Niveuausgleich (siehe Seite 4) kann der Körperschwerpunkt des Pflegebedürftigen leicht ausgeglichen werden, während dieser gehoben wird, indem an den Knöpfen des Niveuausgleichs gedreht wird.

Pflege und Wartung

Um eine störungsfreie Funktionsweise zu gewährleisten, sollten bestimmte Details bei jeder Benutzung des Lifters überprüft werden:

- Überprüfen Sie die Trage und das Zubehör und stellen Sie sicher, dass keine äußeren Beschädigungen vorliegen.
- Stellen Sie sicher, dass die Sicherheits-Stopps funktionieren.

Reinigen Sie die Trage bei Bedarf mit einem feuchten Tuch und verwenden Sie dazu warmes Wasser oder ein Desinfektionsmittel.

ANMERKUNG! Verwenden Sie keine phenol- oder chlorhaltigen Reinigungsmittel, da diese Aluminium und Polyamid angreifen können.

⚠ Die Trage sollte nicht unter laufendes Wasser gehalten werden.

Instandhaltung

Eine periodische Inspektion der Trage sollte mindestens einmal jährlich durchgeführt werden.

⚠ Periodische Inspektionen sollten ausschließlich von durch Hill-Rom autorisiertem Personal durchgeführt werden.

⚠ Die Instandhaltung ist nicht erlaubt, wenn sich ein Pflegebedürftiger auf der Trage befindet.

Servicevereinbarung

Hill-Rom bietet Ihnen die Möglichkeit, für die Wartung sowie für die regelmäßige Inspektion Ihres Liko-Produkts Serviceverträge abzuschließen.

Zu erwartende Lebensdauer

Das Produkt hat bei ordnungsgemäßer Handhabung, Instandhaltung und periodischer Inspektion gemäß Anweisungen von Liko eine zu erwartende Lebensdauer von 10 Jahren.

Recycling-Anweisungen

Die Trage sollte als Metallschrott recycelt werden.

Hill-Rom beurteilt Anleitungen und bietet den Benutzern Hilfestellung bei der sicheren Handhabung und Entsorgung der Hebehilfsmittel, um u. a. Verletzungen wie Schnitte, Einstiche in die Haut und Abschürfungen zu vermeiden, sowie Informationen zu allen erforderlichen Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen des Medizinprodukts nach dem Gebrauch und vor der Entsorgung. Die Kunden müssen im Hinblick auf die sichere Entsorgung von Medizinprodukten und Zubehör alle staatlichen, nationalen, regionalen und/oder örtlichen Gesetze und Vorschriften einhalten.

Im Zweifelsfall muss sich der Benutzer des Hebehilfsmittels zunächst an den Technischen Support von Hill-Rom wenden, um Anleitungen zur sicheren Entsorgung zu erhalten.

Produktänderungen

Die Produkte von Liko werden ständig weiterentwickelt. Daher behalten wir uns das Recht vor, jederzeit und ohne vorhergehende Ankündigung Änderungen am Produkt vorzunehmen. Beratung sowie Informationen hinsichtlich eventueller Produktneuerungen erhalten Sie von Ihrer Hill-Rom-Vertretung.

Design and Quality by Liko in Sweden

Das Qualitätsmanagementsystem von Liko ist nach ISO 9001 sowie nach ISO 13485, deren Entsprechung für Medizinproduktehersteller, zertifiziert. Das Umweltmanagement von Liko ist nach ISO 14001 zertifiziert.

Hinweis für Benutzer und/oder Pflegebedürftige in der EU

Alle schwerwiegenden Vorfälle, die im Zusammenhang mit dem Gerät aufgetreten sind, müssen dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedsstaats gemeldet werden, in dem der Benutzer und/oder Pflegebedürftige ansässig sind.



www.hillrom.com

Liko AB
Nedre Vägen 100
975 92 Luleå, Schweden
+46 (0) 920 474700

Liko AB is a subsidiary of Hill-Rom Holdings, Inc.

Enhancing outcomes for
patients and their caregivers:

Hill-Rom